

Das CORPUS MONODICUM ist eine wissenschaftliche Edition musikhistorisch signifikanter, editorisch bislang unerschlossener Bestände der einstimmigen kirchlichen und weltlichen Musik des europäischen Mittelalters mit lateinischem Text. Das Forschungsvorhaben wird getragen von der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz im Akademienprogramm der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften. Seine Arbeitsstelle ist am Institut für Musikforschung der Universität Würzburg angesiedelt. Die Quellenbasis für die Editionsarbeiten ist die weltweit einzigartige Filmsammlung mittelalterlicher Musikhandschriften des Würzburger Instituts, das Bruno-Stäblein-Archiv. Bis zum Ausgang des Mittelalters war die Musik Europas von der Einstimmigkeit bestimmt, und jene folgenreichen Prozesse einer kategorialen Formung von Musik und der Ausbildung zentraler musikbezogener Denkformen und musikalischer Gestaltungsweisen, die das musikalische «cultural system» Europas tiefgreifend und nachhaltig geprägt haben, haben sich im wesentlichen unter den Bedingungen vorneuzeitlicher Einstimmigkeit vollzogen. Die dauerhafte Preisgabe der Einstimmigkeit und das neue Konzept der mehrstimmigen Komposition begründen die musikkulturelle Eigenart des neuzeitlichen Europas und bedingen gleichzeitig die Wahrnehmung des Mittelalters als musikalische Fremdkultur. Indem es zu einer vollständigen Erschließung des Gesamtbestands europäischer Einstimmigkeit beiträgt, legt das CORPUS MONODICUM ein philologisch gesichertes Fundament für die weitere Erforschung der Formungsphase europäischer Musik und ermöglicht erstmals ein historisch fundiertes Gesamtbild der musikalischen Hinterlassenschaft des Mittelalters, eines kulturellen Erbes, das die Kultur Europas weit über das musikalische Gebiet hinaus auch im Bereich von Literatur, Sprache, Religion, Schriftwesen und Buchkultur bis in die Neuzeit entscheidend mitgeprägt hat.

Kontakt

Arbeitsstelle Corpus monodicum
Dr. Isabel Kraft
Institut für Musikforschung
Universität Würzburg
Domerschulstraße 13
D-97070 Würzburg
isabel.kraft@uni-wuerzburg.de

Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz
www.adwmainz.de



CORPUS MONODICUM Die einstimmige Musik des lateinischen Mittelalters

Ein Editionsvorhaben
der Akademie der Wissenschaften
und der Literatur | Mainz
am Institut für Musikforschung
der Universität Würzburg

Festakt | Konzert zum Projektbeginn

Montag, 24. Oktober 2011
18 Uhr c.t.
Universität Würzburg
Neubaukirche der Alten Universität
Domerschulstraße 16

CORPUS MONODICUM
Die einstimmige Musik
des lateinischen Mittelalters

Ein Editionsprojekt
der Akademie der Wissenschaften
und der Literatur | Mainz
am Institut für Musikforschung
der Universität Würzburg

Herausgeber

Prof. Dr. Andreas Haug (Würzburg)

Wissenschaftlicher Beirat

Prof. Dr. Wulf Arlt (Basel)
Prof. Dr. Charles Atkinson (Columbus, Ohio)
Dr. Gunilla Björkvall (Stockholm)
Prof. Dr. Felix Heinzer (Freiburg)
Prof. Dr. David Hiley (Regensburg)
Prof. Dr. Oliver Huck (Hamburg)
Prof. Dr. Michael Klaper (Jena)
Prof. Dr. Lori Kruckenberg (Eugene, Oregon)
Prof. Dr. Stefan Morent (Tübingen)
Prof. Dr. Susan Rankin (Cambridge)

Das CORPUS MONODICUM erscheint im
Schwabe Verlag Basel.

Festakt

Begrüßung und Grußworte

Prof. Dr. Ulrich Konrad

Lehrstuhl für Musikwissenschaft I
Institut für Musikforschung der Universität Würzburg

Prof. Dr. Alfred Forchel

Präsident der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Prof. Dr. Elke Lütjen-Drecoll

Präsidentin der Akademie der Wissenschaften und der
Literatur Mainz

Vorstellung des Editionsprojekts

Prof. Dr. Andreas Haug

Lehrstuhl für Musikwissenschaft II
Institut für Musikforschung der Universität Würzburg

Konzert

Einstimmige Musik des lateinischen Mittelalters

ENSEMBLE GILLES BINCHOIS

Dominique Vellard | Gerd Türk

- 1 «Da laudis, homo, nova cantica» | Conductus
- 2 «Viderunt omnes fines terrae» | Graduale
- 3 «Natus ante secula» | Sequenz
- 4 «Natus est, natus est» | Conductus
- 5 «De ramis cadunt folia» | Lied
- 6 «Petre, amas me?» | Responsorium
- 7 «Vir erat in terra, nomine Iob» | Offertorium
- 8 «Alleluia - Pascha nostrum» | Alleluia
- 9 «Rex Salomon fecit templum» | Sequenz